

**Auszug aus dem Protokoll
des Regierungsrates des Kantons Zürich**

KR-Nr. 109/2007

Sitzung vom 6. Juni 2007

817. Anfrage (Auswirkungen zunehmender Umverteilung durch den kantonalen Finanzausgleich auf den Finanzhaushalt des Kantons Zürich II)

Die Kantonsräte Beat Walti, Zollikon, und Gaston Guex, Zumikon, sowie Kantonsrätin Marlies Zaugg-Brüllmann, Richterswil, haben am 26. März 2007 folgende Anfrage eingereicht:

Vor Kurzem hat der Regierungsrat die Eckpunkte der Reform des kantonalen Finanzausgleiches (REFA) präsentiert. Trotz fehlenden Detailangaben, welche den Gemeinden eine exakte Begünstigungs- oder Belastungssimulation ermöglichen würden, muss davon ausgegangen werden, dass die Gemeinden, welche heute im Rahmen des horizontalen Finanzausgleichs (Steuerkraftausgleich) Beiträge an den Ausgleichsfonds leisten, in Zukunft gemäss dem vorgestellten Modell zum Teil erheblich stärker zur Kasse gebeten würden. Folge davon dürfte der Zwang zur Anhebung der (tiefen) Steuerfüsse in verschiedenen Gemeinden sein.

Die finanzielle Solidarität der finanzstärkeren mit den finanzschwächeren Gemeinden als Ziel des kantonalen Finanzausgleichs ist eine Selbstverständlichkeit. Hingegen stellt sich die Frage, wo die «nachhaltige» Grenze der Mittelabschöpfung durch den horizontalen Finanzausgleich liegt, ab welcher die Auswirkungen der Mehrbelastung finanzstarker Gemeinden allenfalls das Steuersubstrat des Kantons schwächen: So ist anzunehmen, dass dem Kanton erhebliche Ausfälle bei der Staatssteuer entstehen würden, wenn nur schon relativ wenige, aber sehr steuerkräftige Steuerzahlende finanzstarker Gemeinden infolge Anhebung tiefer Gemeindesteuerfüsse aus dem Kanton wegziehen oder gar nicht in den Kanton Zürich zuziehen würden. Damit würden gleichzeitig auch absolut weniger Mittel für die Finanzierung des horizontalen Finanzausgleiches zwischen den Gemeinden zur Verfügung stehen. Weil der Kanton Zürich im offenen (nationalen und internationalen) Wettbewerb der Steuerstandorte steht, würde so der gut gemeinte Ausgleich letztlich allseits nur Verlierer produzieren.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Regierungsrat um Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Gemeinden im Kanton Zürich haben in den Jahren 2000 bis und mit 2006 welche Beträge an den horizontalen Finanzausgleich (Ausgleichsfonds gemäss §§ 9 ff. FAG) beigetragen (in Franken) und wie viele Prozente der jeweiligen Gemeindesteuererträge machten diese Zahlungen aus?
2. Wie hoch waren die Staatssteuererträge, die dem Kanton Zürich in den Jahren 2000 bis und mit 2006 von Steuersubjekten (natürliche Personen) zuflossen, welche in Gemeinden Wohnsitz hatten, welche Beiträge in den Ausgleichsfonds gezahlt haben; wir bitten um Angaben in Franken (absolut) und in Prozenten der Steuererträge aller natürlichen Personen (relativ) der jeweiligen Jahre?
3. Wie hoch waren die Staatssteuererträge, die dem Kanton Zürich in den Jahren 2000 bis und mit 2006 von den Top-20 Steuerzahlenden (natürliche Personen) jeweils in allen Gemeinden zuflossen, welche Beiträge in den Ausgleichsfonds gezahlt haben; wir bitten um Angaben in Franken (absolut) und in Prozenten der Steuererträge aller natürlichen Personen (relativ) der jeweiligen Jahre?

Auf Antrag der Direktion der Justiz und des Innern

beschliesst der Regierungsrat:

I. Die Anfrage Beat Walti, Zollikon, Gaston Guex, Zumikon, und Marlies Zaugg-Brüllmann, Richterswil, wird wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

Die tabellarische Auflistung aller zahlenden Gemeinden gemäss Anhang 1–7 gibt Auskunft über die abgelieferten Beträge, die prozentualen Anteile der Ablieferungen am Steuerertrag und die prozentualen Anteile der Ablieferungen an der absoluten Steuerkraft in den Jahren 2000–2006. Die höchste Abschöpfung 2000 im Verhältnis zur Steuerkraft (Steuerertrag zu 100%) liegt bei 47,0%, 2006 liegt dieser Wert bei 53,5%. Der Steuerfuss der zehn wichtigsten Ablieferergemeinden lag im Jahr 2000 zwischen 79 und 108% und im Jahr 2006 zwischen 72% und 88%.

Zu Frage 2:

Aus den zahlenden Gemeinden flossen dem Kanton Zürich zwischen 28,01% und 24,32% an ordentlichen Staatssteuererträgen der natürlichen Personen zu. Der Höchststand von 28,01% wurde 2002 erreicht. Nach einer Phase des Rückgangs (2003 und 2004) stiegen die Werte bis 2006 wieder an. Absolut variierten die Staatssteuern natürlicher Personen aus Finanzausgleich zahlenden Gemeinden zwischen 696,7 Mio. Franken (2004) und 833,5 Mio. Franken (2002).

Zu Frage 3:

Von allen Steuerpflichtigen aus den Gemeinden, die Beiträge in den Ausgleichsfonds bezahlt haben, entrichteten jeweils die 20 besten Steuerzahlerinnen und Steuerzahler für die Steuerperioden 2000 bis 2006 die nachstehend ausgewiesenen Staatssteuerbeträge (Spalte 2). Diese Beträge machen, jeweils bezogen auf das gesamte Staatssteueraufkommen der natürlichen Personen für die Steuerperioden 2000 bis 2006, die nachstehend ebenfalls ausgewiesenen prozentualen Anteile aus (Spalte 3).

Im Übrigen entsprechen diese Angaben dem heutigen Stand; sie beruhen, vorab für die jüngeren Steuerperioden, teilweise noch auf provisorischen Steuerrechnungen. Deshalb können sich diese Angaben nach Vorliegen der definitiven Veranlagungen noch verändern.

Steuerperiode	Staatssteuerbeträge der 20 besten Steuerzahler von allen Steuerpflichtigen aus Gemeinden, die Beiträge in den Ausgleichsfonds bezahlt haben	Anteil der Staatssteuerbeträge der erwähnten 20 besten Steuerzahler am gesamten Steueraufkommen der natürlichen Personen
2000	Fr. 95 787 767	2,84%
2001	Fr. 83 022 647	2,42%
2002	Fr. 63 972 836	1,95%
2003	Fr. 70 310 746	2,24%
2004	Fr. 62 597 706	1,99%
2005	Fr. 70 301 212	2,27%
2006	Fr. 62 903 503	2,17%

Angaben über die 20 besten Steuerzahler von allen Steuerpflichtigen aus Gemeinden, die Beiträge in den Ausgleichsfonds bezahlt haben.

Schliesslich ist auf Folgendes hinzuweisen: In der Anfrage KR-Nr. 99/2005 vom 4. April 2005 wurde ebenfalls die vorliegende Frage 3 gestellt, allerdings bezogen auf die damals «letzten fünf Jahre(n)» (2000–2004). Wie sich bei der Beantwortung der vorliegenden Anfrage gezeigt hat, haben offenbar Missverständnisse damals zu einer inhaltlich abweichenden Antwort geführt. An den Ausführungen zu Frage 3 in der Beantwortung des Regierungsrates vom 29. Juni 2005 der Anfrage KR-Nr. 99/2005 kann daher nicht festgehalten werden.

II. Mitteilung an die Mitglieder des Kantonsrates und des Regierungsrates sowie an die Direktion der Justiz und des Innern.

Vor dem Regierungsrat
Der Staatsschreiber:
Husi

Steuerkraftausgleich / Abschöpfungen 2000

Gemeinde	Steuerkraft- abschöpfung 2000	absolute Steuerkraft 1999	Abschöpfung in % der absol. Steuerkraft	Ertrag der allg. Gemeinde- steuern 1999	Abschöpfung in % des Steuertrages	1986/2000 +/- Steuerfluss- entwicklung
Wetzwil a.A.	48623	11'303'715	0.4 %	11'264'737	0.4 %	121 97 -24
Aesch	132'137	3'239'843	4.1 %	3'472'175	3.8 %	112 103 -9
Neerach	198'838	7'288'053	2.7 %	5'725'213	3.5 %	100 78 -22
Thalwil	487'764	48'890'349	1.0 %	42'914'146	1.2 %	107 85 -22
Aeugst a.A.	605'336	5'617'413	10.8 %	6'542'975	9.3 %	125 116 -9
Unterschstringen	652'119	9'454'034	6.9 %	9'319'952	7.0 %	110 98 -12
Oetwil a.d.L.	696'457	7'487'481	9.3 %	7'622'840	9.1 %	103 105 +2
Fällanden	702'973	20'755'860	3.4 %	20'045'868	3.5 %	104 96 -8
Oberrieden	1'069'837	15'578'380	6.9 %	14'579'649	7.3 %	106 88 -18
Stäfa	1'870'033	37'599'546	5.0 %	37'812'823	4.9 %	95 96 +1
Maur	2'291'780	29'759'330	7.7 %	24'856'385	9.2 %	100 83 -17
Meilen	6'562'633	45'644'358	14.4 %	43'593'256	15.1 %	85 90 +5
Kloten	6'599'804	61'104'055	10.8 %	64'473'901	10.2 %	98 99 +1
Wallisellen	7'137'529	47'187'594	15.1 %	51'963'024	13.7 %	95 108 +13
Opfikon	7'232'786	47'399'099	15.3 %	45'735'728	15.8 %	93 93 +0
Ulrikon	8'166'637	22'751'844	35.9 %	20'949'468	39.0 %	89 89 +0
Erlenbach	8'879'216	27'024'092	32.9 %	25'758'386	34.5 %	100 90 -10
Rüschlikon	9'034'216	28'436'904	31.8 %	25'768'681	35.1 %	96 86 -10
Kilchberg	9'704'169	38'340'469	25.3 %	38'044'905	25.5 %	94 96 +2
Herrliberg	17'869'145	43'837'246	40.8 %	36'009'072	49.6 %	95 82 -14
Zumikon	20'266'439	44'899'436	45.1 %	37'955'257	53.4 %	96 79 -16
Zollikon	32'058'576	83'509'116	38.4 %	74'430'611	43.1 %	98 85 -13
Küsnacht	61'169'440	130'227'639	47.0 %	116'139'707	52.7 %	85 85 +0
Total	203'446'487	817'335'856	24.9 %	764'976'759	26.6 %	

Steuerkraftausgleich / Abschöpfungen 2001

Gemeinde	Steuerkraft- abschöpfung 2001	absolute Steuerkraft 2000	Abschöpfung in % der absol. Steuerkraft	Ertrag der allg. Gemeinde- steuern 2000	Abschöpfung in % des Steuertrages	Steuerfuss- entwicklung 1986/2001 +/-
Uetikon a.S.	21'280	16'177'241	0.1 %	17'110'003	0.1 %	117 95 -22
Stäfa	35'284	37'534'660	0.1 %	36'363'351	0.1 %	95 92 -3
Aesch	125'479	3'376'557	3.7 %	3'496'762	3.6 %	112 95 -17
Unterschstringen	331'343	9'847'729	3.4 %	9'701'421	3.4 %	110 98 -12
Hettlingen	476'719	8'708'349	5.5 %	8'556'734	5.6 %	109 90 -19
Dietlikon	504'014	20'790'283	2.4 %	20'747'438	2.4 %	95 95 +0
Fällanden	1'466'793	23'490'188	6.2 %	22'674'457	6.5 %	104 90 -14
Oberrieden	2'190'405	18'643'126	11.7 %	16'622'303	13.2 %	106 85 -21
Thalwil	2'920'117	56'261'621	5.2 %	48'429'745	6.0 %	107 80 -27
Maur	4'585'366	35'884'990	12.8 %	29'977'276	15.3 %	100 79 -21
Kloten	7'822'510	66'785'015	11.7 %	66'990'584	11.7 %	98 90 -8
Meilen	7'870'039	50'055'442	15.7 %	45'407'582	17.3 %	85 84 -1
Rüschlikon	9'455'054	29'792'118	31.7 %	25'890'777	36.5 %	96 80 -16
Wallisellen	11'089'502	56'066'503	19.8 %	60'946'277	18.2 %	95 99 +4
Ujikon	11'139'003	27'150'813	41.0 %	24'206'941	46.0 %	89 85 -4
Kilchberg	11'693'480	41'556'175	28.1 %	40'116'805	29.1 %	94 91 -3
Erlenbach	12'120'892	31'914'109	38.0 %	28'934'588	41.9 %	100 85 -15
Opfikon	15'137'234	63'014'473	24.0 %	59'212'137	25.6 %	93 86 -7
Herrliberg	22'065'936	49'322'080	44.7 %	40'556'827	54.4 %	96 70 -26
Zürikon	23'808'076	48'857'759	48.7 %	39'319'038	60.6 %	95 77 -18
Zöllikon	41'645'590	96'742'382	43.0 %	83'032'342	50.2 %	98 77 -21
Küsnacht	82'051'299	157'017'345	52.3 %	135'070'330	60.7 %	85 77 -8
Total	268'555'435	948'988'958	28.3 %	863'363'718	31.1 %	

Steuerkraftausgleich / Abschöpfungen 2002

Gemeinde	Steuerkraft- abschöpfung 2002	absolute Steuerkraft 2001	Abschöpfung in % der absol. Steuerkraft	Ertrag der allg. Gemeinde- steuern 2001	Abschöpfung in % des Steuerertrages	Steuerfluss- entwicklung 1986 2002 +/-
Oetwil a.d.L.	30'405	7'235'038	0.4 %	7'429'721	0.4 %	103 100 -3
Oberweningen	58'712	4'407'893	1.3 %	5'395'243	1.1 %	115 114 -1
Dietlikon	97'714	20'586'950	0.5 %	19'733'817	0.5 %	95 95 +0
Wetzwil a.A.	13'442'122	13'442'122	1.4 %	12'492'772	1.5 %	121 89 -32
Aesch	354'927	3'824'203	9.3 %	3'655'552	9.7 %	112 84 -28
Uetikon a.S.	589'350	18'324'078	3.2 %	17'798'983	3.3 %	117 95 -22
Fällanden	599'350	22'834'028	2.6 %	20'683'573	2.9 %	104 90 -14
Neerach	713'377	9'407'145	7.6 %	7'136'540	10.0 %	100 71 -29
Hettlingen	843'850	9'910'767	8.5 %	9'071'218	9.3 %	109 83 -26
Oberrieden	1'131'6220	17'552'997	7.5 %	15'048'482	8.7 %	106 85 -21
Adliswil	1'749'021	55'649'228	3.1 %	60'895'415	2.9 %	122 107 -15
Stäfa	1'952'651	42'189'497	4.6 %	39'194'274	5.0 %	95 92 -3
Maur	6'654'328	40'400'105	16.5 %	32'300'418	20.6 %	100 75 -25
Wallisellen	9'872'111	55'394'298	17.8 %	56'338'721	17.5 %	95 97 +2
Kloten	10'479'121	72'854'053	14.4 %	68'163'410	15.4 %	98 90 -8
Opfikon	11'044'610	58'002'781	19.0 %	51'511'136	21.4 %	93 82 -11
Meilen	11'693'502	57'413'093	20.4 %	48'703'406	24.0 %	85 82 -3
Rüschlikon	12'106'162	33'999'985	35.6 %	27'607'584	43.9 %	96 77 -19
Uttikon	12'293'882	29'298'307	42.0 %	24'958'587	49.3 %	89 81 -8
Erlenbach	15'488'638	37'896'805	40.8 %	32'623'091	47.4 %	100 75 -25
Kilchberg	17'112'030	48'795'496	35.1 %	44'918'670	38.1 %	94 86 -8
Herrliberg	24'080'542	53'076'489	45.4 %	37'567'305	64.1 %	96 70 -26
Zumikon	54'386'603	54'386'603	50.6 %	41'807'187	65.8 %	95 73 -22
Zollikon	42'457'853	99'330'999	42.7 %	77'535'362	54.8 %	98 72 -26
Küsnacht	79'465'683	154'605'520	51.4 %	119'963'406	66.2 %	85 77 -8
Total	288'720'279	1'020'818'480	28.3 %	882'531'873	32.7 %	

Steuerkraftausgleich / Abschöpfungen 2003

Gemeinde	Steuerkraft- abschöpfung 2003	absolute Steuerkraft 2002	Abschöpfung in % der absol. Steuerkraft	Ertrag der allg. Gemeinde- steuern 2002	Abschöpfung in % des Steuertrages	Steuerfuss- entwicklung 1986/2003 +/-
Oetwil a.d.L.	82'838	7'860'440	1.1 %	7'931'444	1.0 %	103 100 -3
Winkel	83'363	12'494'638	0.7 %	9'950'792	0.8 %	93 75 -18
Thalwil	294'312	57'206'837	0.5 %	44'831'196	0.7 %	107 77 -30
Unterenstringen	388'786	10'758'201	3.6 %	10'120'568	3.8 %	110 93 -17
Uetikon a.S.	723'541	20'189'977	3.6 %	19'407'453	3.7 %	117 92 -25
Kloten	898'049	61'846'047	1.5 %	57'471'701	1.6 %	98 90 -8
Fällanden	1'186'706	25'591'288	4.6 %	23'364'954	5.1 %	104 90 -14
Hettlingen	1'576'635	12'447'403	12.7 %	10'907'358	14.5 %	109 83 -26
Aesch	1'616'239	6'070'577	26.6 %	5'259'628	30.7 %	112 77 -35
Oberrieden	1'671'328	19'403'282	8.6 %	16'609'370	10.1 %	106 85 -21
Neerach	1'704'547	11'711'834	14.6 %	8'468'668	20.1 %	100 69 -31
Maur	5'001'092	40'396'532	12.4 %	30'638'034	16.3 %	100 75 -25
Rüschlikon	10'409'968	33'664'681	30.9 %	26'232'839	39.7 %	96 77 -19
Wallisellen	10'735'727	60'304'769	17.8 %	59'504'946	18.0 %	95 97 +2
Meilen	12'975'895	62'223'635	20.9 %	51'688'777	25.1 %	85 82 -3
Uttikon	13'378'923	31'833'256	42.0 %	26'015'519	51.4 %	89 79 -10
Erlenbach	13'542'205	36'888'432	36.7 %	28'078'818	48.2 %	100 75 -25
Klittenberg	16'219'007	49'403'139	32.8 %	42'964'673	37.7 %	94 83 -11
Opfikon	16'887'896	71'284'019	23.7 %	61'845'306	27.3 %	93 82 -11
Herrliberg	24'484'184	55'163'342	44.4 %	39'074'899	62.7 %	96 70 -26
Zumikon	29'637'983	58'865'062	50.3 %	44'235'640	67.0 %	95 73 -22
Zollikon	49'215'749	112'158'487	43.9 %	82'650'321	59.5 %	98 72 -26
Küssnacht	81'663'754	160'697'647	50.8 %	123'980'730	65.9 %	85 77 -8
Total	294'378'727	1'018'463'525	28.9 %	831'233'634	35.4 %	

Steuerkraftausgleich / Abschöpfungen 2004

Gemeinde	Steuerkraft- abschöpfung 2004	absolute Steuerkraft 2003	Abschöpfung in % der absol. Steuerkraft	Ertrag der allg. Gemeinde- steuer 2003	Abschöpfung in % des Steuerertrages	Steuerfuss- entwicklung 1986/2004 +/-
Uetikon a.S.	37'810	17'954'923	0.2 %	16673'420	0.2 %	117 92 -25
Oetwil a.d.L.	94'991	7'215'194	1.3 %	7'266'553	1.3 %	103 97 -6
Boppelsen	280'990	4'066'739	6.9 %	3'750'464	7.5 %	115 98 -17
Neerach	367'250	9'007'083	4.1 %	6'258'340	5.9 %	100 69 -31
Aeugst a.A.	499'330	5'849'732	8.5 %	6'026'227	8.3 %	125 101 -24
Wettwil a.A.	532'342	14'106'232	3.8 %	12'398'298	4.3 %	121 87 -34
Unterengstringen	586'641	10'357'281	5.7 %	9'692'717	6.1 %	110 93 -17
Winkel	655'110	12'681'167	5.2 %	9'724'530	6.7 %	93 75 -18
Aesch	1'221'814	51'89'441	23.5 %	41'30'930	29.6 %	112 77 -35
Oberneden	1'520'983	17'821'063	8.5 %	15'255'139	10.0 %	106 82 -24
Wallisellen	3030'502	44'952'927	6.7 %	44'236'823	6.9 %	95 97 +2
Maur	4426'944	36'650'504	12.1 %	27'738'133	16.0 %	100 75 -25
Thalwil	5'182'998	60'834'960	8.5 %	47'571'746	10.9 %	107 77 -30
Opfikon	9'616'912	56'821'173	16.9 %	47'548'943	20.2 %	93 85 -8
Meilen	10'644'908	54'882'452	19.4 %	45'249'822	23.5 %	85 82 -3
Utikon	11'522'254	27'845'088	41.4 %	21'990'675	52.4 %	89 77 -12
Kilchberg	14'006'647	44'236'533	31.7 %	36'977'008	37.9 %	94 83 -11
Rüschlikon	14'956'825	37'159'456	40.3 %	28'692'570	52.1 %	96 80 -16
Erlenbach	15'477'899	37'429'339	41.4 %	28'614'430	54.1 %	100 75 -25
Zumikon	19'174'524	42'083'158	45.6 %	30'816'114	62.2 %	95 73 -22
Herrliberg	19'284'542	45'405'871	42.5 %	31'650'481	60.9 %	96 70 -26
Zollikon	46'521'181	103'775'162	44.8 %	76'633'882	60.7 %	98 72 -26
Kisnacht	59'830'546	124'781'315	47.9 %	95'547'668	62.6 %	85 77 -8
Total	239'473'943	821'106'793	29.2 %	654'444'913	36.6 %	

Steuerkraftausgleich / Abschöpfungen 2005

Gemeinde	Steuerkraft- abschöpfung 2005	absolute Steuerkraft 2004	Abschöpfung in % der absol. Steuerkraft	Ertrag der allg. Gemeinde- steuern 2004	Abschöpfung in % des Steuerertrages	Steuerfuss- entwicklung 1988 2005 +/-
Schwerzenbach	10'663	13'783'119	0.1 %	13458'744	0.1 %	116 98 -18
Wetzwil a.A.	25'951	13'438'942	0.2 %	11'772'015	0.2 %	121 87 -34
Andelfingen	195'001	5'838'188	3.3 %	6'652'002	2.9 %	121 118 -3
Unterengstringen	292'142	9'170'770	3.0 %	9'145'985	3.2 %	110 93 -17
Aeugst a.A.	300'288	5'727'616	5.2 %	5'793'394	5.2 %	125 101 -24
Obernieden	306'079	16'282'255	1.9 %	13440'699	2.3 %	106 82 -24
Neerach	1'401'436	10'802'792	13.0 %	7'515'314	18.6 %	100 74 -26
Aesch	1'773'504	5'873'233	30.2 %	4496'448	39.4 %	112 77 -35
Thalwil	2'456'927	5'161'963	4.3 %	44457'351	5.5 %	107 82 -25
Uetikon a.S.	2'474'210	21'777'220	11.4 %	20'238'998	12.2 %	117 95 -22
Maur	4'585'427	36'499'330	12.6 %	27'621'990	16.6 %	100 80 -20
Wallisellen	4'644'507	47'940'861	9.7 %	46'964'063	9.9 %	95 97 +2
Meilen	7'033'344	49'342'618	14.3 %	40'586'797	17.3 %	85 82 -3
Uttikon	8'011'203	23'493'828	34.1 %	18'043'502	44.4 %	89 78 -11
Herrliberg	13'911'826	38'299'837	36.3 %	26'941'917	51.6 %	96 80 -16
Erlenbach	14'212'616	35'650'070	39.9 %	26'801'444	53.0 %	100 75 -25
Opfikon	16'130'089	67'029'170	24.1 %	56'593'093	28.5 %	93 88 -5
Klichberg	16'377'409	46'684'074	35.1 %	38'838'802	42.2 %	94 83 -11
Rüschlikon	20'766'405	44'704'359	46.5 %	35'690'658	58.2 %	96 77 -19
Zumikon	22'655'737	46'681'977	48.5 %	34'205'575	66.2 %	95 73 -22
Zollikon	39'358'966	93'194'616	42.2 %	67'456'659	58.3 %	98 72 -26
Küsnacht	76'795'625	147'639'580	52.0 %	115'698'247	66.4 %	85 77 -8
Total	253'719'354	837'616'418	30.3 %	672'413'697	37.7 %	

Steuerkraftausgleich / Abschöpfungen 2006

Gemeinde	Steuerkraft- abschöpfung 2006	absolute Steuerkraft 2005	Abschöpfung in % der absol. Steuerkraft	Ertrag der allg. Gemeinde- steuern 2005	Abschöpfung in % des Steuertrages	Steuerfuss- entwicklung 1986 /2006 +/-
Aesch	48'290	3'401'206	1.4 %	2643'421	1.8 %	112 82 -30
Winkel	96'319	12'652'856	0.8 %	9'444'643	1.0 %	93 74 -19
Untereingstingen	133'365	9'932'789	1.3 %	9'293'763	1.4 %	110 93 -17
Andelfingen	158'382	6'021'128	2.6 %	7'062'327	2.2 %	121 118 -3
Oetwil a.d.L.	279'908	7'741'146	3.6 %	7'372'268	3.8 %	103 92 -11
Nürensdorf	477'968	16'851'311	2.8 %	15'517'762	3.1 %	120 92 -28
Wetzwil a.A.	548'993	15'267'884	3.6 %	13'358'473	4.1 %	121 82 -39
Aeugst a.A.	721'231	6'576'923	11.0 %	6'677'545	10.8 %	125 101 -24
Uetikon a.S.	1'147'301	20'192'008	5.7 %	19'297'904	5.9 %	117 95 -22
Neerach	1'303'878	11'022'895	11.8 %	8'159'241	16.0 %	100 74 -26
Oberrieden	2'320'191	20'171'291	11.5 %	16'628'536	14.0 %	106 84 -22
Thalwil	2'530'523	59'163'722	4.3 %	48'448'208	5.2 %	107 82 -25
Stäfa	3'994'916	49'397'388	8.1 %	46'633'130	8.6 %	95 90 -5
Horgen	5'026'366	68'271'724	7.4 %	66'635'414	7.5 %	103 95 -8
Maur	5'543'375	39'052'557	14.2 %	31'240'367	17.7 %	100 80 -20
Uffikon	8'459'275	24'811'997	34.1 %	19'288'828	43.9 %	89 78 -11
Erlenbach	9'890'420	31'540'757	31.4 %	23'691'849	41.7 %	100 75 -25
Meilen	15'268'494	63'862'014	23.9 %	52'776'771	28.9 %	85 82 -3
Herrliberg	17'064'498	42'372'423	40.3 %	33'941'266	50.3 %	96 82 -14
Rüschlikon	19'261'133	43'378'613	44.4 %	33'801'365	57.0 %	96 80 -16
Kilchberg	19'308'475	50'914'995	37.9 %	42'320'836	45.6 %	94 83 -11
Zumikon	25'629'444	51'547'130	49.7 %	37'754'358	67.9 %	95 73 -22
Opfikon	33'152'803	90'023'998	36.8 %	77'174'988	43.0 %	93 88 -5
Zollikon	42'902'780	98'838'394	43.4 %	71'314'691	60.2 %	98 72 -26
Kuisnacht	8'7830'925	164'273'308	53.5 %	126'666'305	69.3 %	85 77 -8
Total	303'095'273	1'007'280'357	30.1 %	827'141'259	36.6 %	